

Pressemitteilung, Ettlingen im Februar 2024

AfB IT-Remarketing wirkt: Kombination von sozialem Engagement, Klimaschutz und wirtschaftlichem Erfolg bestätigt

- Rekordjahr: Im Jahr 2023 hat AfB social & green IT rund 666.000 IT- und Mobilgeräte aufbereitet und davon 70% wiedervermarktet, der Rest wurde fachgerecht recycelt
- Ressourcenschonung: 66.000 Tonnen Treibhausgase, 480 Mio. Liter Wasserverbrauch und 252.300 MWh Primärenergie, 31.000 Tonnen Rohstoffe sowie weitere Ressourcen wurden eingespart
- Soziale Wirkung durch Inklusion: Die Hälfte der 660 Mitarbeitenden bei AfB hat eine Behinderung

Ettlingen, im Februar 2024 – In seinem aktuellen Wirkungsbericht für das Jahr 2023 stellt Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen die ökologischen und sozialen Effekte des IT-Remarketings dar. Erstmals werden auch die Effekte berücksichtigt, die durch das fachgerechte Recycling nicht mehr marktfähiger Geräte entstehen. Auch die Partnerunternehmen, die ihre IT-Geräte an AfB übergeben, profitieren von der umfangreichen Analyse: Sie erhalten eine transparente Dokumentation mit belastbaren KPIs über ihren geleisteten Beitrag.

„Wir freuen uns sehr über das Rekordjahr 2023, in dem wir 138.000 IT-Geräte mehr aufbereitet haben als im Jahr 2022 bearbeitet haben und die ReUse-Quote auf 70% steigern konnten,“ erklärt Daniel Büchle, CEO der AfB gGmbH. „Bei uns arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung zusammen, um qualitativ hochwertige IT-Produkte und -Dienstleistungen anzubieten. Wirtschaftliches und umweltgerechtes Handeln stehen für uns dabei im Mittelpunkt,“ so Daniel Büchle weiter. „Unser Erfolg in 2023 sowie die steigende Nachfrage stimmen uns sehr optimistisch für das laufende Geschäftsjahr, denn die Wiedervermarktung ist bei allen Verbrauchern mittlerweile angekommen. Neben Privathaushalten setzen auch immer mehr Unternehmen auf gute Gebrauchtware. Dies hat aktuell eine repräsentative Umfrage der Bitkom bestätigt, nach der 15 Prozent der Unternehmen bereits wiederaufbereitete Geräte einsetzen und weitere 15 Prozent künftig refurbished IT nutzen wollen.“*

In der Wirkungsmessung erfasst AfB neben den KPIs zu Rohstoffen, Treibhausgasen, Wasser und Energie auch Zahlen zu schädlichen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit (Humantoxizität). Erstmals wurde in der aktuellen Analyse auch erhoben, wie viele Metalle, Nicht-Metalle und Kunststoffe durch Lebensdauererlängerung und Recycling im Kreislauf gehalten werden können.

Im Jahr 2023 hat AfB im Vergleich zur Primärproduktion folgende Emissionen, Ressourcen und Schadstoffe eingespart:

66.000 Tonnen CO₂-äq. Treibhausgase (GWP)

252.300 MWh Primärenergie

31.000 Tonnen Rohstoffe in Eisenäquivalenten (Fe-äq.)

480 Mio. Liter Wasser

351.500 Tonnen 1,4-DB-äq. Humantoxizität

Zweite Chance für gute Hardware

Die Business-Geräte, die AfB von seinen 1.700 Partnerunternehmen übernimmt, durchlaufen einen umfangreichen Prozess. Für ein Notebook sind dies rund 30 Einzelschritte – angefangen bei der Abholung mit dem eigenen Fuhrpark, über die Erfassung, Datenlöschung, Überprüfung, ggf. Reparatur, Reinigung und das Aufspielen eines neuen Betriebssystems. Geräte, die aufgrund ihres Alters oder schwerwiegender Mängel nicht mehr zurück in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt werden können, werden fachgerecht recycelt.

Inklusionsunternehmen auf Wachstumskurs

Das Inklusionsunternehmen setzt sich zudem für soziales Wachstum ein. Mittlerweile arbeiten 660 Menschen in fünf Ländern für das gemeinnützige IT-Unternehmen, davon 48% mit Schwerbehinderung. Langfristig sollen 500 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen werden. Diesem Ziel ist AfB im vergangenen Jahr wieder ein gutes Stück näher gekommen.

Der Wirkungsbericht 2023 von AfB ist zum Download verfügbar: <https://www.afb-group.de/nachhaltigkeit/wirkung>

* Quelle: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Unternehmen-nutzen-Refurbished-IT>

AfB Pressebereich: Hier finden Sie honorarfreies Fotomaterial sowie weitere Informationen zu AfB

www.afb-group.de/service/presse/

Über AfB social & green IT

AfB gGmbH ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen. Durch zertifiziertes IT-Remarketing trägt AfB dazu bei, Umweltressourcen einzusparen. An 20 Standorten in Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz und der Slowakei beschäftigt AfB rund 660 Mitarbeitende, davon 48% mit Behinderung.

Das Geschäftsmodell des IT-Refurbishers basiert auf langfristigen Partnerschaften mit mehr als 1.700 Unternehmen, Banken, Versicherungen und öffentlichen Einrichtungen. AfB übernimmt seit 2004 deren nicht mehr benötigte IT- und Mobilgeräte, löscht unwiderruflich die enthaltenen Daten, rüstet die Geräte auf, installiert neue Software und verkauft sie mit mindestens 12 Monaten Garantie hauptsächlich an Privatpersonen, gemeinnützige Organisationen und Schulen. Für dieses Green-IT-Konzept wurde AfB unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis (2024, 2021 und 2012) und dem German SDG-Award (2022) ausgezeichnet. AfB ist geprüft und zertifiziert vom TÜV Süd (ISO 9001, ISO 14001, ISO 27001), als Entsorgungsfachbetrieb und als Microsoft Authorized Refurbisher.